

Amtsblatt

für das Amt Falkenberg-Höhe



34. Jahrgang Falkenberg, den 30.04.2025

Nr. 5

Inhaltsverzeichnis

Seite

Amtlicher Teil

Beschlüsse der Gemeinde Beiersdorf-Freudenberg	vom 02.04.2025	84
Beschlüsse der Gemeinde Heckelberg-Brunow	vom 14.04.2025	85
Beschlüsse der Gemeinde Höhenland	vom 26.03.2025	85 - 86

Bekanntmachung

- des Satzungsbeschlusses zum Bebauungsplan Nr. 5 „PVA Beerbaum“
Gemeinde Heckelberg-Brunow gem. § 10 Abs. 3 BauGB
(Baugesetzbuch) 87 - 89

Impressum

90

Beschlüsse der Gemeindevertretung Beiersdorf-Freudenberg

02.04.2025

- 48/2025** Die Gemeindevertretung bestätigte die durch Aufnahme des TOP 3.5. „Beschluss über einen Vertrag zur finanziellen Beteiligung an Windkraftanlagen nach § 6 EEG 2023 (Windpark Beiersdorf-Freudenberg Bestand)“ geänderte Tagesordnung.
- 49/2025** Die Gemeindevertretung bestätigte die auf Seite 4 „Austausch Herr Baumgart durch Herrn Huwe“ und auf Seite 10 Austausch „Höheland durch Beiersdorf-Freudenberg“ geänderte Niederschrift vom 22.01.2025.
- 50/2025** Die Gemeindevertretung empfiehlt der HeWoWi, die Spendenmittel für das Jahr 2025 wie folgt zu verteilen:
- OT Beiersdorf: Förderverein Kirche und Windmühle e.V.
OT Freudenberg: Kultur- und Heimatverein e.V.
- Von den Zuwendungsempfängern sind die Zuwendungen unter Mitteilung der gültigen Bankverbindung eigenverantwortlich bei der HeWoWi abzurufen.
Die Empfehlung steht unter dem Vorbehalt des Beschlusses durch die Gesellschafterversammlung. Die Empfänger der Beträge sind in der Pflicht, die entsprechenden Spendenbescheinigungen nach Erhalt der Spende auszustellen.
- 51/2025** Die Gemeindevertretung beschloss die Neuordnung des Eigentums im Bereich der Grundstücke Gem. Beiersdorf, Fl. 2, Flst. 29, 30, 31, 32 und 33. Der AD wurde beauftragt, mit den Eigentümern Vertragsverhandlungen zu führen. Aufgrund von Befangenheitsregelungen setzt die Gemeindevertretung Herrn Baumgart und Herrn Jäschke als Vertreter für die Gespräche ein. Die Deckung erfolgt aus Gewerbesteuer-Mehreinzahlungen 2024 (6110000.601300).
- 52/2025** Die Gemeindevertretung erteilte dem Antrag auf Errichtung eines EFH in der Ringstraße 2 A, 16259 Beiersdorf-Freudenberg, das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 Baugesetzbuch.
- 53/2025** Die Gemeindevertretung beschloss den Erwerb einer Geschwindigkeitsanzeige der Marke Evolis Vision von der Firma E. Der Bruttoauftragswert beträgt 2.140,81 €. Die Deckung erfolgt über Haushaltsreste 2024 des Produktkontos 5410000.785100 (Gemeindestraßen). Der AD wurde mit der Beauftragung betraut.
- 54/2025** Die Gemeindevertretung beschloss die Vergabe der Wegerandmahd an gemeindlichen Straßen und Wegen an die Firma C mit der Änderung, dass die Laufzeit zwei Jahre beträgt. Der jährliche Bruttoauftragswert beträgt 14.233,83 €. Der AD wurde mit dem Vertragsabschluss betraut.
- 55/2025** Die Gemeindevertretung beschloss den Abschluss des Nachtrages zum Vertrag vom 20.05.2020 mit der Firma Green Invest 3000 GmbH & Co. EnnaX Zweiunddreißigste KG, Karl-Tauchnitz-Straße 10 b, 04107 Leipzig. Der § 2, Abs. 2.1 wurde neu gefasst und um den Satz „Dies umfasst ausdrücklich und insbesondere den Zeitraum von Vertragsunterzeichnung bis zum Baubeginn.“ erweitert.
- 56/2025** Die Gemeindevertretung beschloss den Vertrag zur finanziellen Beteiligung von Gemeinden an Windenergieanlagen gem. § 6 Abs. 1 Nr. 1 EEG 2023 mit der Windpark Tiefensee 1 GmbH & Co. KG, Gregor-Mendel-Str. 24 A, 14469 Potsdam, in der Fassung vom 31.03.2025. Der AD wurde mit der Ausfertigung des Vertrages beauftragt.

Beschlüsse der Gemeindevertretung Heckelberg-Brunow

14.04.2025

05/2025 Die Gemeindevertretung beschloss die Tagesordnung in vorliegender Form.

06/2025 Die Gemeindevertretung beschloss den Abschluss der Vereinbarung zur Unterstützung eines Jugendprojektes mit der Kirchengemeinde Oberbarnim gem. vorliegender Entwurfsfassung vom 27.02.2025 mit der Änderung in § 4, „... kündigen, frühestens und erstmalig jedoch zum Jahresende 2027.“

07/2025 Die Gemeindevertretung beschloss entsprechend des § 6 des Brandenburgischen Straßengesetzes (BbgStrG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Juli 2009 (GVBl. I/09, [Nr. 15], S. 358), zuletzt geändert durch Artikel 5 Abs. 6 des Gesetzes vom 5. März 2024 ([GVBl. I/24, \[Nr. 10\]](#), S. 79) den unten genannten Weg gemäß § 3 Abs. 5 Nr. 2 zu widmen.

Flur	Flst	Beschreibung / Empfehlung Widmung	Nutzart	Eigentümer
1	65	Freudenberger Straße § 3 Abs. 5 Nr. 2 beschränkt-öffentlicher Weg	Straße	Gemeinde
1	TF 60	Freudenberger Straße § 3 Abs. 5 Nr. 2 beschränkt-öffentlicher Weg	Straße	Gemeinde

08/2025 Die Gemeindevertretung nahm die Planungen für Solaranlagen in der Gemeinde Falkenberg im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung zur Kenntnis. Es wird keine Stellungnahme abgegeben.

09/2025 Die Gemeindevertretung nahm die Planung für einen Solarpark in der Gemeinde Beiersdorf-Freudenberg im Rahmen der Beteiligung zur Kenntnis. Es wird keine Stellungnahme abgegeben.

10/2025 Die Gemeindevertretung bestätigte den Beschluss (Nr. 15/2015) der damaligen GV nicht. Für die in der Beschlussvorlage benannten Bäume wurde der AD beauftragt, die Ausschreibung durchzuführen und die Maßnahme an den wirtschaftlichsten Anbieter zu vergeben.

11/2025 Die Gemeindevertretung beschloss die Vergabe der ausgeschriebenen Leistung für Baumarbeiten an die Firma B. Der Bruttoauftragswert beträgt 5.831,00 €. Der AD wurde mit der Beauftragung betraut.

12/2025 Die Gemeindevertretung beschloss die Absetzung der TOP 3.3. „Beschluss zum Abschluss eines Nutzungsvertrages für eine temporäre Zuwegung; Gemarkung Heckelberg, Flur 3, Flurstücke 170, 171 und 320.“

13/2025 Die Gemeindevertretung beschloss die Vertagung der TOP 3.4. bis 3.8.

Beschlüsse der Gemeindevertretung Höhenland

26.03.2025

12/2025 Die Gemeindevertretung ergänzte die TO um den TOP „Beschluss über die Vergabe von Bauleistungen, hier Elektroanschluss Löschwasserbrunnen Steinbeck“ im nicht öffentlichen Teil und um einen TOP „Laternen für den Gutshof“ im öffentlichen Teil der Sitzung und bestätigte die somit geänderte Tagesordnung.

- 13/2025** Die GV beschloss die Änderungen in der Niederschrift vom 26.02.2025 - öffentlicher Teil - wie folgt: Seite 6, zweiter Absatz: „Am 09. Mai um 19.00 Uhr findet ein Vortrag des Herrn Dr. Schmook zu den „Geschichtlichen Geheimnissen der Oberbarnimer Höhendörfer“ in Wölsickendorf statt. Seite 6, zweiter Absatz TOP 2.4.: „Das Denkmal sollte bis zum 11.07.2025 fertiggestellt werden. Seite 7, zweiter Absatz TOP 2.7.: Die Hecke wurde in der Teichstraße weggenommen. Seite 7, drittletzter Absatz TOP 2.7.: Probleme gibt es mit dem Wasserhahn im Männer-WC. Seite 7, letzter Absatz TOP 2.7.: „Landtausch: Kündigung 1000 m² von der Gemeinde“ wird gestrichen.
- 14/2025** Die Gemeindevertretung nahm die Planungen für Solaranlagen in der Gemeinde Falkenberg im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung zur Kenntnis. Es wird keine Stellungnahme abgegeben.
- 15/2025** Die Gemeindevertretung nahm die Planungen der Gemeinde Beiersdorf-Freudenberg für einen Solarpark im Rahmen der Beteiligung zur Kenntnis. Es wird keine Stellungnahme abgegeben.
- 16/2025** Die Gemeindevertretung beschloss die Änderungen in der Niederschrift vom 26.02.2025 - nicht öffentlicher Teil - wie folgt: Seite 9, dritter Absatz: „Elektronik“ ersetzen durch „Elektrik“ und das „Amt“ ersetzen durch den „Verwalter“.
- 17/2025** Die Gemeindevertretung beschloss den Verkauf einer Teilfläche mit aufstehender Trauerhalle mit einer Größe von ca. 50 m² des Flurstück 178 und eine Teilfläche von ca. 170 m² des Flurstücks 236, beide gelegen in der Flur 4 von Leuenberg an die Antragstellerin.
Der Verkauf der Trauerhalle erfolgt entsprechend Verkehrswertgutachten vom 18.02.2025 zu einem Betrag von 3.000,00 € zzgl. 10 v. H. = 3.300,00 € und die Teilfläche des Flurstücks 236 entsprechend Bodenrichtwert: ca. 170 m² x 60 € = 10.200,00 € zzgl. 10 v.H. = 11.220,00 €. Nach erfolgter Vermessung erfolgt ein Wertausgleich aufgrund der tatsächlichen Größe der verkauften Liegenschaft.
Alle mit dem Verkauf in Verbindung zu bringende Kosten trägt die Antragstellerin.
Die Liegenschaften sind für kommunale Zwecke entbehrlich.
- 18/2025** Die Gemeindevertretung beschloss die Vergabe zur Lieferung der Spielgeräte für den OT Steinbeck wie folgt: Gesamtpaket, Firma K., zum Preis von 8.375,22 €. Der AD wurde mit der Auftragsvergabe betraut.
- 19/2025** Die Gemeindevertretung beschloss den Abriss und Entsorgung der Garage vor dem Gutshaus. Der AD wurde mit der Vergabe der Leistung an den wirtschaftlichsten Anbieter beauftragt, die Fa. K., in Höhe von brutto 6.759,20 EUR.
- 20/2025** Die Gemeindevertretung beschloss den kleinkindgerechten Umbau der WC-Anlagen in der Kita Leuenberg und die Vergabe der Bauleistungen an den wirtschaftlichsten Anbieter für:
☒ Umbau und Erweiterung WC im Vorderhaus, ☒ Umbau WC-Anlagen EG
☒ Umbau WC-Anlagen OG
- 21/2025** Die Gemeindevertretung beschloss die Erneuerung der Gutshautreppe. Der AD wurde mit der Vergabe der Leistung an den wirtschaftlichsten Anbieter beauftragt.
- 22/2025** Die Gemeindevertretung beschloss die Anschaffung und Installation von vier Laternen für das Gutshaus Wölsickendorf. Der AD wird beauftragt, Angebote einzuholen und den Auftrag an das wirtschaftlichste Angebot zu vergeben.
- 23/2025** Die Gemeindevertretung beschloss die Vergabe der Leistung „Elektroanschluss Löschwasserbrunnen Steinbeck“ an den wirtschaftlichsten Anbieter.

Bekanntmachung

Öffentliche Bekanntmachung

des Satzungsbeschlusses zum Bebauungsplan Nr. 5 „PVA Beerbaum“ Gemeinde Heckelberg-Brunow gemäß § 10 Absatz 3 BauGB (Baugesetzbuch)

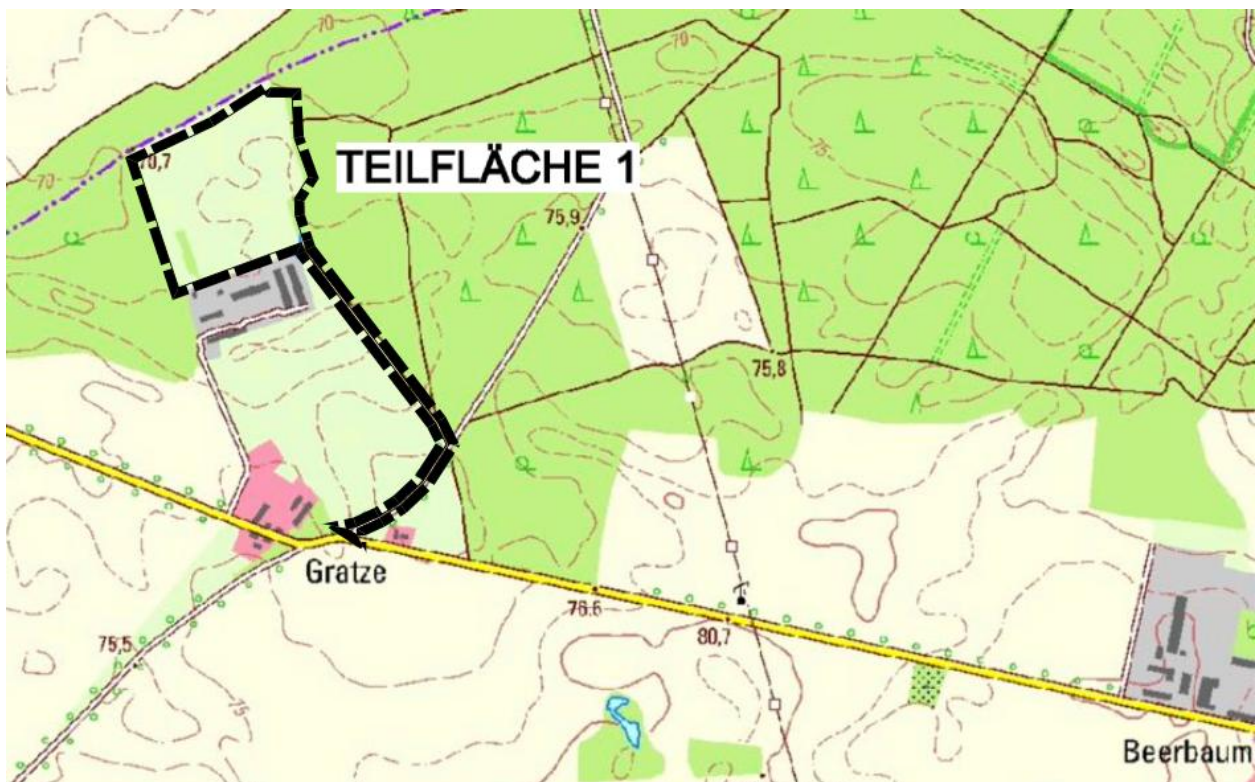
Die Gemeindevertretung von Heckelberg-Brunow hat gemäß § 10 Absatz 1 BauGB in öffentlicher Sitzung am 03.06.2024 mit Beschluss-Nr. 78/2024 die Satzung des Bebauungsplanes Nr. 5 „PVA Beerbaum“ beschlossen und die Begründung und den Umweltbericht gebilligt.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes besteht aus 2 Teilflächen. Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes ist aus den beigefügten Lageplänen ersichtlich.

Teilfläche 1:

Der Geltungsbereich hat eine Größe von 11,88 ha. Er umfasst in der Gemarkung Heckelberg, Flur 7, die Flurstücke 28, 23-teilweise, 44-teilweise, 6/1-teilweise und 45-teilweise (öffentliche Straßenverkehrsfläche).

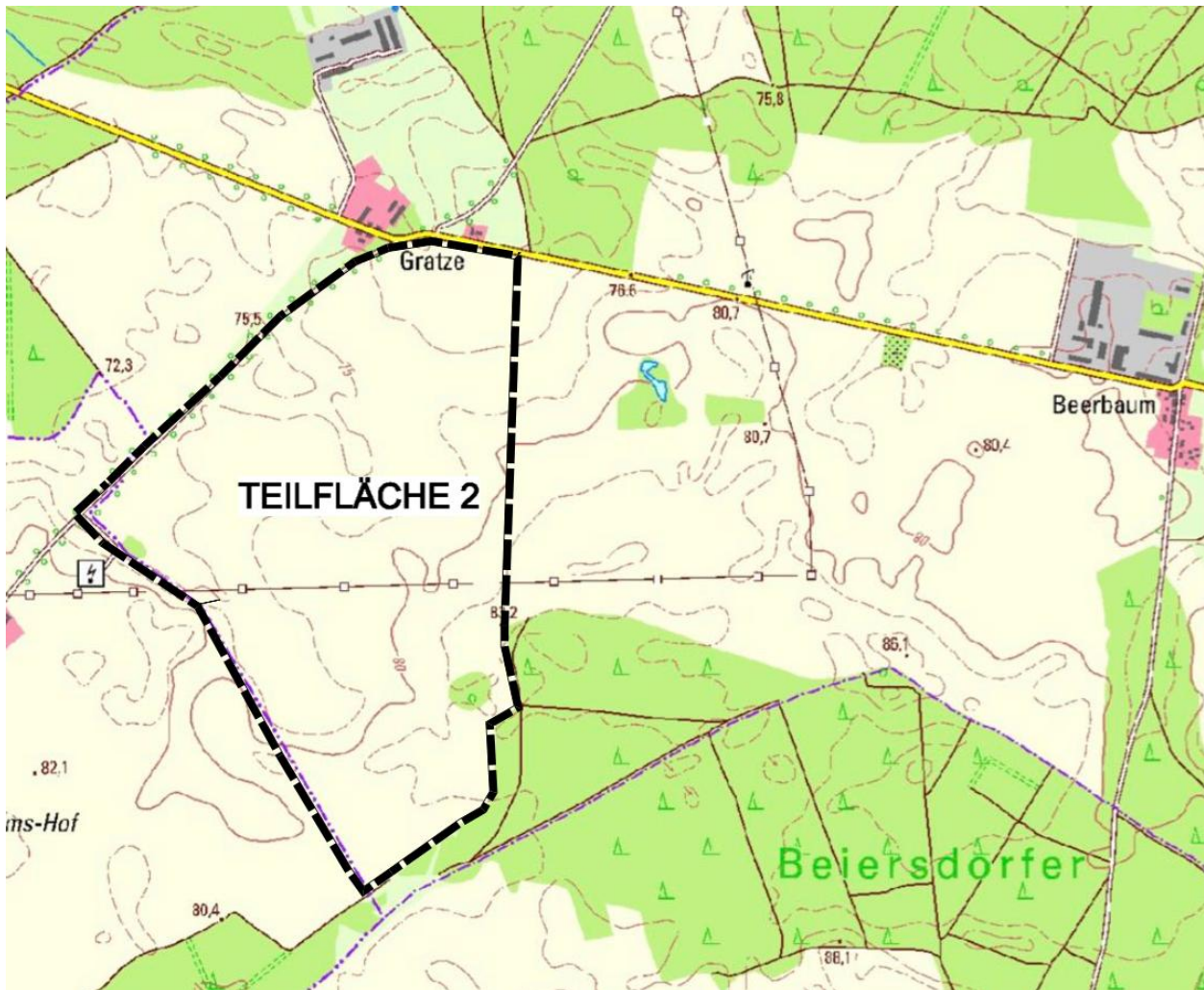
Das Flurstück 45 ist eine Teilfläche der öffentlichen Straßenverkehrsfläche L 29 und wurde in den Geltungsbereich aufgenommen, um die Verkehrsanbindung des Plangebietes an das öffentliche Straßennetz anzuzeigen. Die Teilfläche 1 liegt nördlich der Ortslage Gratze und nördlich des ansässigen Gewerbebetriebes. Sie ist allseitig von Waldflächen umschlossen.



Teilfläche 2:

Der Geltungsbereich hat eine Größe von 129,55 ha. Er umfasst in der Gemarkung Heckelberg, Flur 7, die Flurstücke 11/3, 46 und 45-teilweise (öffentliche Straßenverkehrsfläche). Das Flurstück 45 ist eine Teilfläche der öffentlichen Straßenverkehrsfläche L 29 und wurde in den Geltungsbereich aufgenommen, um die Verkehrsanbindung des Plangebietes an das öffentliche Straßennetz anzuzeigen.

Die Teilfläche 2 liegt südlich der Landesstraße L 29 und der Ortslage Grätze und südwestlich der Kastanienstraße, die von Grätze nach Tempelfelde führt.



Der Bebauungsplan besteht aus der Planzeichnung, Teilbereich 1 und Teilbereich 2 (Teil A) und dem Text (Teil B), der Begründung und dem Umweltbericht. Der Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan wird hiermit gemäß § 10 Abs. 3 BauGB ortsüblich bekannt gemacht.

Die Satzung zum Bebauungsplan Nr. 5 „PVA Beerbaum“ der Gemeinde Heckelberg-Brunow tritt mit dieser Veröffentlichung im Amtsblatt für das Amt Falkenberg-Höhe in Kraft.

Gemäß § 10 Absatz 3 BauGB wird der Bebauungsplan Nr. 5 „PVA Beerbaum“ bestehend aus der Planzeichnung Teilbereich 1 und Teilbereich 2 sowie die dazugehörige Begründung, der Umweltbericht und die zusammenfassende Erklärung im Amt Falkenberg-Höhe, Karl-Marx-Straße 2 in 16259 Falkenberg während der allgemeinen Dienststunden

Montag, Mittwoch, Donnerstag 08.00 Uhr bis 13.00 Uhr
 Dienstag 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
 Freitag 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr

zur Einsicht für jedermann bereitgehalten. Darüber hinaus kann der Bebauungsplan im Internet unter

<https://www.amt-fahoe.de/seite/774060/gemeinde-heckelberg-brunow.html>

und dem Landesportal Brandenburg

<https://bb.beteiligung.diplanung.de/>

abgerufen werden. Auf Verlangen wird über den Inhalt Auskunft erteilt.

Hinweis gemäß § 215 BauGB:

Auf die Voraussetzung für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie der Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen. Unbeachtlich werden

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde Heckelberg-Brunow unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

Hinweis gemäß § 44 BauGB:

Es wird auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB hingewiesen. Danach erlöschen Entschädigungsansprüche für nach den §§ 39 bis 42 BauGB eingetretene Vermögensnachteile, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruchs herbeigeführt wird.

Gemäß § 3 Abs. 4 BbgKVerf wird nach rügelosem Ablauf eines Jahres unbeachtlich, wenn eine Satzung unter Verletzung von landesrechtlichen Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen ist. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Genehmigung der Satzung verletzt worden sind. Die Unbeachtlichkeit gilt auch für die Verletzung von landesrechtlichen Verfahrens- oder Formvorschriften über die öffentliche Bekanntmachung, jedoch nur dann, wenn sich die Betroffenen aufgrund der tatsächlich bewirkten Bekanntmachung in zumutbarer Weise verlässlich Kenntnis von dem Satzungsinhalt verschaffen konnten.

Der Bebauungsplan Nr. 5 „PVA Beerbaum“ tritt am Tag der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Falkenberg, 28.04.2025

Amtsleiter
 (Horneffer)

Verwendete Abkürzungen:

AD	Amtsleiter	B 167	Bundesstraße 167
B 158	Bundesstraße 158	BbgKVerf	Brandenburgische Kommunalverfassung
BauGB	Baugesetzbuch	BM	Bürgermeister
BImSchG	Bundesimmissionsschutzgesetz	BV	Beschlussvorlage
B-Plan	Bebauungsplan	FAG	Finanzausgleichsgesetz
DEP	Dorferneuerungsplanung	Fl.	Flur
FGU	Fahrgastunterstand	FNP	Flächennutzungsplan
FLST	Flurstück	gel.	gelegen
GA	Gemeindearbeiter	Gemark.	Gemarkung
Gem.	Gemeinde	Grdst.	Grundstück
GFG	Gemeindefinanzierungsgesetz	GVBI	Gesetz- und Verordnungsblatt
GV	Gemeindevertretung	HeWoWi	Heckelberger
GZ	Gemeindezentrum	GmbH	Wohnungswirtschaftsgesellschaft mbH
HH-Jahr	Haushaltsjahr	HHP	Haushaltsplan
HhSt.	Haushaltsstelle	HVB	Hauptverwaltungsbeamter
ILEK	Integriertes ländliches Entwicklungskonzept	KAG	Kommunalabgabengesetzes
KMRL	Kaltnietrücklage	KITA	Kindertagesstätte
LEPro	Landesentwicklungsprogramm	LEP	Landesentwicklungsplan
LP	Leistungsphase	LK MOL	Landkreis Märkisch-Oderland
NTHH	Nachtragshaushalt	MZG	Mehrzweckgebäude
OBR	Ortsbeirat	OT	Ortsteil
OVS	Ortsvorsteher	pp	und so weiter
RPA	Rechnungsprüfungsamt	SGZ	Sport- und Gemeindezentrum
SV	Sportverein	TAVOB	Trink- und Abwasserverband „Oderbruch- Barnim“
TLG	Treuhandliegenschaftsgesellschaft	TO	Tagesordnung
TÖB	Träger öffentlicher Belange	TOP	Tagesordnungspunkt
TVöD	Tarifvertrag öffentlicher Dienst		
VFBQ	Verein zur Förderung von Beschäftigung und Qualifizierung		
WE	Wohnungseinheit	üpl.	überplanmäßige
WP	Windpark	WKA	Windkraftanlagen
		WuBV	Wasser- und Bodenverband

Impressum

Herausgeber:

Amt Falkenberg-Höhe
Der Amtsdirektor

Anschrift:

Karl-Marx-Straße 02
16259 Falkenberg

Telefon:

033458 / 64610

Fax:

033458 / 64624

E-Mail:

info@amt-fahoe.de

Internet:

Das Amtsblatt für das Amt Falkenberg-Höhe ist unter der Internetadresse www.amt-fahoe.de verfügbar.

Erscheinungsweise:

nach Bedarf

Druck/Vertrieb:

Amt Falkenberg-Höhe

Bezugsmöglichkeiten
und -bedingungen:

Das Amtsblatt ist im Amt Falkenberg-Höhe kostenlos erhältlich. Es kann unter oben genannter Anschrift bezogen werden. Bei Postbezug wird eine Gebühr entsprechend der Verwaltungsgebührensatzung in Höhe von 3 € in Rechnung gestellt. Der Bezug kann auch als „Newsletter“ erfolgen - Registrierung auf der Internetseite des Amtes.